

Marsbruchstraße 186 44287 Dortmund · Postfach: 44285 Dortmund · Telefon (0231) 45 02 - 0 · Telefax (0231) 45 85 49 · E-Mail: info@mpanrw.de

Ü-Prüfbericht

Nr. 120000422-19

1. Ausfertigung

Auftraggeber:	H. Butting GmbH & Co. KG Gifhorner Straße 59 29379 Wittingen	Fertigungsstätte	2:	H. Butting GmbH & Co. KG Gifhorner Straße 59 29379 Wittingen		
Prüfgegenstand:	Edelstahlrohre nach GW 541:2004-10 Abmessungen gemäß Zertifikatumfang	Lfd. Überwachung: 2019 Datum der Überwachung: 04. + 05.11.2019 Erweiterungsantrag unter DVGW-RegNr.: DW-7301AR2051 Edelstahlrohr "Butting", 1.4404, 1.4571 und 1.4521		:: 51 Butting",		
Maße:	Probe 1.4404 (Überwachung): 35,0 mm x 1,5 mm	Sollwert [mm]		Messwert [mm] (vor Ort gemessen)		
	(gemäß GW 541, Tab. 3) Außendurchmesser	max. 35,18	min. 34,82	max. 219,40	min. 219,30	
	Wanddicke	1,60	1,40	2,90	2,78	
	Probe 1.4571 (Überwachung): 219,1 mm x 3,0 mm	Sollwei	rt [mm]		ert [mm] enkontrolle)	
	(gemäß GW 541, Tab. 3)	max.	min.	max.	min.	
	Außendurchmesser	221,29	216,91	219,98	218,95	
	Wanddicke	3,40	2,60	2,91	2,80	
	Probe 1.4404 (Erweiterung): 323,9 mm x 4,0 mm	Sollwer	rt [mm]	Messwert [mm] (Dokumentenkontrolle)		
	(gemäß GW 541, Tab. 4)	max.	min.	max.	min.	
	Außendurchmesser	327,14	320,66	325,36	323,33	
	Wanddicke	4,40	3,60	3,83	3,77	
	Probe 1.4571 (Erweiterung): 273,0 mm x 3,0 mm	Sollwer	t [mm]	Messwert [mm] (Dokumentenkontrolle)		
	(gemäß GW 541, Tab. 4)	max.	min.	max.	min.	
	Außendurchmesser	275,73	270,27	273,98	272,10	
	Wanddicke	3,40 2,60 2,99 2,85				
	Die Anforderungen an die Eig Messmitteln durchgeführte M fertigungsbegleitenden Aufze	enüberwachung v Aaßprüfung und d eichnungen ergabe	wurden erfüllt. Di lie Dokumentenko en keine Abweich	kontrolle der		
Geprüfte Eigenschaften: (allgemein)	Werkstoffe / Materialidentität: Für den eingesetzten Werkstoff 1.4571 und den Werkstoff 1.4404 wurden Abnahmeprüfzeugnisse 3.1 nach DIN EN 10204 vorgelegt. Zusätzlich werden im Wareneingang zu 100 % spektroskopische Analysen des gelieferten Materials durchgeführt. Die Zusammensetzung der Werkstoffe 1.4571 und 1.4404 entsprach den Vorgaben der DIN EN 10088.					

Die Ergebnisse der Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf die (den) oben bezeichnete(n) Proben/Prüfgegenstand. Prüfberichte dürfen ohne Zustimmung des MPA NRW nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden. Die gekürzte Wiedergabe eines Prüfberichtes ist nur mit Zustimmung des MPA NRW zulässig.

Dieser Prüfbericht umfasst 4 Seiten

Seite 1 von 4



Geprüfte Eigenschaften: (allgemein) (Fortsetzung)

Schweißnahtprüfungen:

Die visuelle Kontrolle der Schweißnaht sowie die Durchführung von Aufweitversuchen und Ringzugversuchen finden kontinuierlich während der Fertigung statt. Zusätzlich wird die Schweißnaht durch eine in die Fertigungslinie integrierte Wirbelstromprüfung kontrolliert und überwacht. Die Funktionstüchtigkeit der Wirbelstromprüfung wird vor jedem Fertigungsbeginn mit Testrohren überprüft. Die Anforderungen an die Eigenüberwachung wurden erfüllt.

Der Aufweitversuch an der Probe 35,0 mm x 1,5 mm und Ringzugversuche nach DIN EN ISO 8496:2014-03 an den Proben 219,1 mm x 3,0 mm, 273,0 mm x 3,0 mm und 323,9 mm x 4,9 mm wurde im Rahmen der Überwachung unter Aufsicht eines Beauftragten des MPA NRW vor Ort durchgeführt. Es waren nach der Prüfung keine Risse an den Schweißnähten der Proben zu erkennen. Die Anforderungen wurden erfüllt.

Oberflächenbeschaffenheit:

Die visuelle Kontrolle der Oberflächenbeschaffenheit sowie die Prüfung der Oberflächenrauheit und die Überprüfung der Innenoberfläche auf korrosionsfördernde Rückstände ("Blautest") werden kontinuierlich während der Fertigung im eigenen Labor durchgeführt. Die Anforderungen an die Eigenüberwachung wurden erfüllt.

Der Blautest wurde im Rahmen der Überwachung unter Aufsicht eines Beauftragten des MPA NRW vor Ort im Prüflabor des Herstellers an allen oben genannten Proben durchgeführt. Es waren am Ende der Prüfdauer keine blauen Felder an den Proben zu erkennen. Die Anforderungen wurden erfüllt.

Die Messung der Oberflächenrauheit der Probe 35,0 mm x 1,5 mm wurde im Rahmen der Überwachung unter Aufsicht eines Beauftragten des MPA NRW vor Ort im Prüflabor des Herstellers durchgeführt. Die Anforderungen wurden erfüllt.

Verwendetes Messmittel: Rauheits-Messgerät W10, Protokoll-Nr. 2019-03-15-01 vom 26.06.2019 mit Geometrienormal RNDX 3, DAkkS Kalibrierschein 8350, 2018-06

Probe 1.4404	Sollwert Ra [µm]	Messwert	Messwert	
(Überwachung):	gemäß GW 541, Abs. 3.8	Grundwerkstoff	Schweißnaht	
35,0 mm x 1,5 mm		längs [μm]	längs [µm]	
	≤ 1,6	0,51	0.14	

Interkristalline Korrosion nach EN ISO 3651-2:

Die Beständigkeit gegen interkristalline Korrosion wurde durch die Vorlage der Abnahmeprüfzeugnisse 3.1 nach DIN EN 10204 nachgewiesen. Im Prüflabor des Herstellers werden zusätzlich fertigungsbegleitend IK-Tests durchgeführt. Die Anforderungen an die Eigenüberwachung wurden erfüllt.

Der IK-Test wurde im Rahmen der Überwachung unter Aufsicht eines Beauftragten des MPA NRW vor Ort im Prüflabor des Herstellers an allen oben genannten Proben nach DIN EN ISO 3651-2:1998-08 Verfahren A durchgeführt. Es war am Ende der Prüfdauer an keiner der Proben ein interkristalliner Korrosionsangriff bei einer Vergrößerung von 20:1 sichtbar. Die Anforderungen wurden erfüllt.

Biegefähigkeit (Ø ≤ 28 mm):

Die Prüfung der Biegefähigkeit wird regelmäßig während der Fertigung durchgeführt. Die Anforderungen an die Eigenüberwachung wurden erfüllt. Die entnommenen Proben waren > 28 mm, so dass dieser Prüfpunkt entfällt.

Seite 3 von 4

Mechanische	Rohrzugversuch gem. DIN EN	USO 6902 1-2017 02 A224-			
Eigenschaften:	Probe 1.4404		1	F' 1 '	
a.ge.i.seiiai teiii	(Überwachung):	Sollwert gemäß DIN EN 10296-2	Messwert	Einheit	
	35,0 mm x 1,5 mm	DIN EN 10290-2			
<u> </u>	Bruchdehnung A	> 40	45,4	%	
	0,2%-Dehngrenze Rp _{0,2}	≥ 190	***************************************	% N/mm²	
	Zugfestigkeit R _m	≥ 190	342	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
			626	N/mm²	
	Zugversuch Grundwerkstoff		1		
	Probe 1.4571	Sollwert gemäß	Messwert	Einheit	
	(Überwachung):	DIN EN 10296-2			
	219,1 mm x 3,0 mm				
	Bruchdehnung A	> 35	45,8	%	
	0,2%-Dehngrenze Rp _{0,2}	≥ 210	339	N/mm²	
	Zugfestigkeit R _m	≥ 510	613	N/mm²	
	Zugversuch Grundwerkstoff I		-1:2017-02 A224 (Fla	chzug):	
	Probe 1.4404	Sollwert gemäß	Messwert	Einheit	
	(Erweiterung):	DIN EN 10296-2			
	323,9 mm x 4,0 mm				
	Bruchdehnung A	> 40	49,5	N/mm²	
	0,2%-Dehngrenze Rp _{0,2}	≥ 190	342	N/mm²	
	Zugfestigkeit R _m	≥ 490	628	%	
	Zugversuch Grundwerkstoff I	off längs gem. DIN EN ISO 6892-1:2017-02 A224 (Flachzug):			
	Probe 1.4571	Soliwert gemäß	Messwert	Einheit	
	(Erweiterung):	DIN EN 10296-2			
	273,0 mm x 3,0 mm				
	Bruchdehnung A	> 35	51,1	N/mm²	
	0,2%-Dehngrenze Rp _{0,2}	≥ 210	329	N/mm ²	
	Zugfestigkeit R _m	≥ 510	575	%	
	Die mechanischen Eigenschaf	ten werden in Form von Zu	gversuchen fertigung	sbegleitend im	
	eigenen Labor überprüft. Die	Anforderungen an die Eiger	nüberwachung wurd	en erfüllt.	
	Die vor Ort unter Aufsicht ein	es Beauftragten des MPA N	RW durchgeführten	Prüfungen	
	ergaben keine Abweichungen	•			
	Verwendete Messmittel: 600 kN-Universalprüfmaschine Zwick Z600, DAkkS Kalibrierschein				
	25202 vom 03.09.2019; Wega	aufnehmer mit 2 Tastarmen	Zwick BT-EXMACRO	.H12, DAkkS	
	Kalibrierschein 25203 vom 04	.09.2019			
Kennzeichnung:	Rohrkennzeichnung 1.4404, 3	35,0 mm x 1,5 mm (Dokume	entenkontrolle):		
3.				TC1 W2Ah DVGW	
	Herstellerzeichen 1172863 35,00x1,50 1.4401/1.4404CH.833108 EN 10217-7 TC1 W2Ab DVGW AR2051 BK38				
	Die Rohre werden ausreichen	d und kontinuierlich gekenn	zeichnet.		
		a			

Seite 4 von 4

Eigenüber- wachung:	Die Wareneingangs-, Fertigungs- und Endkontrollen erfolgen kontinuierlich nach den Vorgaben eines EDV-gestützten QM-Systems und werden lückenlos protokolliert. Das zuständige Personal ist für die Durchführung und Bewertung der Prüfungen qualifiziert. Der Hersteller verfügt über alle notwendigen technischen Prüfeinrichtungen zur Durchführung der vorgeschriebenen Prüfungen. Alle verwendeten Messmittel sind kalibriert und werden überwacht. Die Rückverfolgbarkeit der Produkte ist gegeben. Es wurde ein gültiges Zertifikat über das QM-System nach EN ISO 9001:2015 vorgelegt (Zertifikat-Nr.: 157678-2014-AQ-GER-DAkkS, DNV GL-Business Assurance, gültig bis 09.02.2021). Außerdem wurde die Akkreditierungsurkunde nach DIN EN ISO/IEC 17025:2005 für das Prüflabor vorgelegt (Akkreditierungsnr. D-PL-11126-01, gültig bis 20.05.2020).
Prüfergebnis:	Die Anforderungen des DVGW Arbeitsblattes GW 541:2004-10 an die Eigenüberwachung wurden erfüllt.
Hinweis:	Erweiterungsantrag unter DVGW CERT AZ 19-0649-WNA: Die Anforderungen des DVGW Arbeitsblattes GW 541:2004-10, Tabelle 5 an die Erstprüfung wurden von den vorgelegten Rohren erfüllt.

18/010/4/

Dortmund, den 26.11.2019

i. A.

Pistorius (B.Eng.)

Stellv. Fachprüfstellenleiter

nac	ontrollprüfberi ch der Geschäftsor RT GmbH	cht dnung zur Zertifizierung von Produkten im nicht han	monisierten	Bereich der DVGW	
Ве	richts-Frist:	21.10.2019	RegNr.: AZ ÜW:	19-0318-WNV	
Ze	rtifikatinhaber:	H. Butting GmbH Co KG, Edelstahlrohre Gifhorner Str. 59 29379 Wittingen	AZ Zert.: Ablauf:		
Fertigungsstätte: H. Butting GmbH Co KG,, Wittingen ÜW-Labor: MPM ÜW-Art: Kontrollprüfung jährlich					
Pro	Produktart: 7301 - Rohr aus nichtrostendem Stahl Produkt: längsnahtgeschweißtes Rohr aus nichtrostendem Stahl für die Trinkwasserinstallation, Werkstoffe: 1.4404; 1.4571; 1.4521 Wodell(e): Edelstahlrohr "Butting"				
	Sichtprüfung des Prüfung der Zeic Überprüfung der Funktionstest au Kontrolle der Eig Werkstoffidentitä Proben entnomn Messergebnisse	f Herstellerprüfstand jenüberwachung	e / Ausrüstu 00422-19	ngsteile	
	□ Nichtkonformitäten der letzten Kontrollprüfung wurden behoben. □ Mit diesem Kontrollprüfbericht wird die Übereinstimmung des überwachten Produkts mit dem zertifizierten Baumuster bestätigt. Das Produkt wurde gegenüber dem letzten zertifizierten Baumuster nicht verändert.				
Es	☐ Die für das Produkt zutreffenden, zertifizierungsrelevanten Prüfgrundlagen haben sich geändert. ☐ Das Produkt ist von der Änderung betroffen / nicht betroffen*. (* Unzutreffendes bitte streichen.) ☐ Eine Ergänzungsprüfung ist erforderlich / nicht erforderlich*. (* Unzutreffendes bitte streichen.) Es wurden Nichtkonformitäten von den der Zertifizierung zugrunde liegenden Voraussetzungen			bitte streichen.) tte streichen.)	
fes	tgestellt:		gonden voi	uusseteungen	

Sicherheitstechnische Mängel

Nicht sicherheitstechnische Mängel

Geringfügige Mängel; Überprüfung erfolgt im Rahmen der nächsten Kontrollprüfung

Die Kontrollprüfung konnte nicht durchgeführt werden, da das Erzeugnis

noch nicht hergestellt wurde.

Bemerkungen:

wegen auftragsbezogener Herstellung nicht am Lager war; voraussichtlich verfügbar ab:

nicht mehr hergestellt wird und der Vertrieb inzwischen eingestellt ist.

 		the state of the s	

[D-PL-11142-01-02], 26.11.2019, [Akkreditierungs-Nr.], Datum, Unterschrift des Laboratoriums. Vertreiber (Modell):

H. Butting GmbH Co KG, Edelstahlrohre, Wittingen (Edelstahlrohr "Butting")

Prüfgrundlage(n):	DVGW GW 541 (01.10.2004) UBA METALLE (21.11.2018)
AZ - Baumusterprüfbericht(e):	120000422-18; 120000422-15; 120000422-14; 120000422-08; 120000422-081
AZ – Überwachungsprüf- bericht(e):	120000422-19 vom 26.11.2019
Kontrollbesuch in / am:	Wittingen / 04. + 05.11.2019
Probennahme am/wo/durch:	04.11.2019/ Herstellwerk/ Pistorius

Durchgeführte Überwachungsmaßnahmen (nur bei vereinfachtem Prüfbericht gem. DIN EN ISO/IEC 17025*):

Angaben zum Prüfmuster: (Seriennummer, Charge o. ä.)				
Prüfparameter (Angaben zu der/den durchgeführten Prüfung/en z.B. Konstruktionsdetails, Maßtoleranzen, Aufbau, Beschaffenheit,	Bemerkungen / Messwerte	Ergebnis/ Anforderung erfüllt		
Zeichnungsprüfung, Werkstoffnachweise, Ausrüstungsteile, Produktunterlagen, Kennzeichnung, Dichtigkeits-, Festigkeits-, Funktionsprüfung, Eigenüberwachung, usw.)		i. O. Nicht i. O.		

<u>Die Ergebnisse der Prüfung beziehen sich ausschließlich auf die ausgewählten und vorgestellten Prüfgegenstände des umseitig genannten Produkts.</u>

Bemerkungen der Prüflaboratoriums (insbesondere Begründungen von Nichtkonformitäten, bzw. Aufführung der aktuellen
Prüfgrundlagen, sofern das Produkt nicht mehr den aktuellen Prüfgrundlagen entspricht):

26.11.2019

Pistorius

Datum:

Name des Prüfers (Druckbuchstaben)

Unterschrift

^{*} In <u>begründeten Ausnahmefällen</u> und wenn keine quantitativen Messergebnisse ermittelt werden, kann ein vereinfachter Prüfbericht gem. DIN EN ISO/IEC 17025 erstellt werden. Andernfalls ist ein vollständiger Prüfbericht als Anlage beizufügen.